

## Städtische Kinderhäuser und Kitas

### **Kinderhaus Artergut**

Klosbachstrasse 25  
8032 Zürich  
Tel. 044 251 47 04  
artergut@zuerich.ch

Anlaufstelle Kinderbetreuung:  
Tel. 044 251 47 20  
Elterninfo-Kreis7-8@zuerich.ch

### **Kindertagesstätte Käferhaus**

Rebbergstrasse 14  
8037 Zürich  
Tel. 044 414 60 97

### **Kindertagesstätte In Böden**

Wehntalerstrasse 506  
8046 Zürich  
Tel. 044 372 07 84

### **Kinderhaus Entlisberg**

Butzenstrasse 49  
8038 Zürich  
Tel. 044 488 10 11  
entlisberg@zuerich.ch

Offener Bereich:  
Tel. 044 488 10 14  
www.stadt-zuerich.ch/offener-bereich

Anlaufstelle Kinderbetreuung:  
Tel. 044 488 10 10  
Elterninfo-Kreis2@zuerich.ch

### **Kindertagesstätte Paradies**

Paradiesstrasse 45  
8038 Zürich  
Tel. 043 495 11 25

### **Kindertagesstätte Selnau**

Sihlramtsstrasse 16  
8001 Zürich  
Tel. 044 201 59 19

### **Kinderhaus Schwamendingen**

Aprikosenstrasse 12  
8051 Zürich  
Tel. 043 299 32 00  
schwamendingen@zuerich.ch

Anlaufstelle Kinderbetreuung:  
Tel. 043 299 32 60  
Elterninfo-Kreis12@zuerich.ch

### **Kindertagesstätte Herbstweg**

Herbstweg 88  
8050 Zürich  
Tel. 044 321 63 37

### **Kindertagesstätte Mattenhof**

Helen-Keller-Strasse 10  
8051 Zürich  
Tel. 044 325 55 86

Detaillierte Angaben zu den einzelnen Einrichtungen  
finden Sie unter [www.stadt-zuerich.ch/kitas](http://www.stadt-zuerich.ch/kitas).

## Wo Kinder in guten Händen sind



**Der Geschäftsbereich Kinderbetreuung der Sozialen Einrichtungen und Betriebe bietet professionelle, den Bedürfnissen der Kinder entsprechende Betreuung und fördert die Lebensqualität von Familien in der Stadt Zürich. Seine neun Kitas sind eigenständige Lebensräume, in denen Kinder den Alltag zusammen mit Gleichaltrigen erleben und mitgestalten können. Die Kitas unterstützen das frühkindliche Lernen und tragen Sorge, dass sich Kinder unterschiedlicher Herkunft gleichermassen entwickeln können.**

### Die Ausgangslage

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie die Chancengleichheit von Mann und Frau zählen zu den zentralen Anliegen der Stadt Zürich. Deshalb setzt sie sich für ein vielfältiges Angebot in der familienergänzenden Kinderbetreuung ein. Sie subventioniert Betreuungsplätze von privaten Anbietern und unterhält eigene Betreuungseinrichtungen, darunter die neun städtischen Kitas (Kindertagesstätten), welche vom Geschäftsbereich Kinderbetreuung der Sozialen Einrichtungen und Betrieben geführt werden.

### Der Auftrag

Den Kernauftrag der städtischen Kitas bildet die professionelle Betreuung von Kindern im Vorschulalter und im Falle des Hortes Entlisberg von Primarschulkindern. Darüber hinaus haben die städtischen Kitas die Aufgabe, im Rahmen ihres Betreuungsauftrags neue Konzepte zu entwickeln bzw. zu erproben sowie die daraus gewonnenen Erkenntnisse aufzuarbeiten und privaten Anbietern zur Verfügung zu stellen.

### Die Arbeitsweise

Die städtischen Kitas nehmen eine grosse Verantwortung in der Bildung, Förderung und Integration der ihnen anvertrauten Kinder wahr. Sie legen viel Wert auf eine anregende und altersgerechte Gestaltung der Räume und der Spielmöglichkeiten. Die BetreuerInnen fördern die individuelle Entwicklung jedes Kindes ebenso wie die Gemeinschaft in der Gruppe. Dadurch erhöhen sich auch die Integrations- und Entwicklungschancen von Kindern mit Entwicklungsverzögerungen und aus Familien mit besonderen Belastungen.

In allen Kitas wird stark situationsorientiert, auf die Lebenswelt und die aktuellen Themen der Kinder ausgerichtet gearbeitet. Neben der Betreuung in den Gruppen werden auch gruppenübergreifende Aktivitäten durchgeführt, an denen sich die Kinder ihren Interessen entsprechend beteiligen können. Die konstante und verlässliche Beziehung zu den Bezugspersonen bleibt dabei in allen Einrichtungen zentral.

Damit sich Kinder in Betreuungseinrichtungen wohl fühlen, ist eine gute und enge Zusammenarbeit mit den Eltern unabdingbar. Elterngespräche und -abende, Feste und Informationsveranstaltungen sind Bestandteile der Elternarbeit in den städtischen Kitas und machen diese zu wichtigen Kommunikationsorten für Familien.

### Das Personal

Alle MitarbeiterInnen, die für eine Gruppe die Verantwortung tragen, verfügen über eine anerkannte pädagogische Ausbildung. Durch eine sorgfältige Personalauswahl und regelmässige interne und externe Weiterbildungen stellen die Kitas den hohen fachlichen Standard sicher.

Des Weiteren spielen die städtischen Kitas eine führende Rolle in der Ausbildung von Fachleuten für den wachsenden Kinderbetreuungsbereich. Sie bieten:

- 60 Ausbildungsplätze für die 3-jährige berufliche Grundbildung als Fachfrau/Fachmann Betreuung (Fachrichtung Kinderbetreuung und generalistisches Modell)
- Schnupperlehren und Praktika



## Das Angebot

### Betreuung

#### Platzangebot

Der Geschäftsbereich Kinderbetreuung führt neun Betreuungseinrichtungen mit über 300 Plätzen in verschiedenen Stadtkreisen. Diese bieten:

- Ganz- oder Halbtagesbetreuung (mind. zwei Tage/Woche) von Kindern ab drei Monaten bis zum Kindergartenbeginn
- Betreuungsplätze für Kinder mit besonderen Bedürfnissen
- Krisenintervention und Gruppen mit Übernachtungs- und Wochenendbetreuungsmöglichkeiten für Kinder schichtarbeitender Eltern (Kinderhaus Entlisberg)
- Hortplätze für Kinder ab Kindergarten bis zur Oberstufe (Kinderhaus Entlisberg)

#### Aufnahmebedingungen und Anmeldung

In städtischen Kitas können nur Kinder aufgenommen werden, deren Eltern in Zürich leben und im jeweiligen Quartier wohnen oder arbeiten. Bedingung ist ausserdem, dass beide Eltern (bzw. der alleinerziehende Elternteil) einer Erwerbsarbeit nachgehen, auf der Suche nach Arbeit oder in Ausbildung sind. Es besteht kein Rechtsanspruch auf einen Platz.

Da in den meisten Einrichtungen Wartelisten bestehen, empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung. Bei der Vergabe von freien Plätzen spielt jedoch nicht nur das Anmeldedatum eine Rolle; Kinder, deren Geschwister bereits die Kita besuchen, werden bevorzugt aufgenommen. Bei der Besetzung von freien Plätzen wird auf eine ausgewogene Altersdurchmischung in der Gruppe geachtet.

Um den Eintritt in die Kita für das Kind möglichst einfach zu gestalten, ist eine Eingewöhnungszeit von ca. zwei Wochen vorgesehen, während der die

Kinder begleitet von einem Elternteil die BetreuerInnen und den Kita-Alltag kennen lernen.

#### Kosten

Die Höhe der Elternbeiträge an die Betreuungskosten ist in der Verordnung über die familienergänzende Kinderbetreuung in der Stadt Zürich geregelt. Massgebend für die Berechnung sind die in den Steuerdaten ausgewiesenen Einkommens- und Vermögensverhältnisse der Eltern. Voraussetzung ist, dass ein Subventionsantrag gestellt wurde und ein Subventionsfaktor vorliegt. Der Antrag kann unter [www.stadt-zuerich.ch](http://www.stadt-zuerich.ch) (Suchbegriff «Betreuungskosten») angefordert werden.

### Weitere Angebote

#### Anlaufstellen Kinderbetreuung

Die Kinderhäuser Artergut, Entlisberg und Schwamendingen führen die Anlaufstellen Kinderbetreuung für ihr Quartier. Die Anlaufstellen unterstützen Eltern bei der Suche nach passenden Betreuungsangeboten und helfen bei allen Anliegen rund um die Kinderbetreuung weiter. Das Angebot richtet sich an Eltern mit Kindern im Alter von 0 bis 12 Jahren, die in den Einzugsgebieten der jeweiligen Anlaufstellen wohnen.

#### Offener Bereich

Der Offene Bereich des Kinderhauses Entlisberg organisiert und unterstützt Begegnungs- und Beratungsmöglichkeiten für Familien mit Kleinkindern.

Weitere Informationen zu den Betreuungsangeboten in der Stadt Zürich finden Sie unter [www.stadt-zuerich.ch/kinderbetreuung](http://www.stadt-zuerich.ch/kinderbetreuung).

